

Bezirksklasse Herren ROW

TuS Nartum : Rotenburger SC
Freitag, 25.11.2022, 20:00 Uhr

Grobrüg bereitet dem Rotenburger SC den Weg zum Teamerfolg

Nach hartem Kampf entführten die Gäste des Rotenburger SC am vergangenen Freitag in der Bezirksklasse Herren ROW beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim TuS Nartum. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 8. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Hebner / Dapper. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Fabian Hebner nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Müller / Rebbin holten mit einem 11:7, 11:5, 9:11, 11:6 gegen Schwiebert / Schröder den ersten Punkt für ihr Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim 3:1-Sieg von Bischof / Hastedt gegen Hebner / Dapper ging nur der erste Satz verloren. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Meyer / Eckhoff bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Grobrüg / Hilz dann doch niedergerungen worden. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Jan-Patrick Müller bei seinem 3:1 gegen Stefan Schwiebert doch überlegen. Keno Bischof hatte seinen Gegner Fabian Hebner beim ungefährdeten 3:0 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Wenig später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Philipp Rebbin gegen Kurt Dapper bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Philipp Rebbin zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Bei der wenig später folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Christoph Schröder hatte Thomas Hastedt nur im ersten Satz eine Chance. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Steffen Meyer gegen Viktor Hilz. Jonas Eckhoff verlor sein Match gegen Andre Grobrüg unterm Strich recht eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Nartum und des Rotenburger SC. 2:3 endete daraufhin das Einzel zwischen Jan-Patrick Müller und Fabian Hebner aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Keno Bischof hatte nachfolgend gegen Stefan Schwiebert beim 11:4, 11:7, 11:6 keine Probleme und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Christoph Schröder war derweil dagegen Philipp Rebbin, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Thomas Hastedt bei seiner 0:3-Niederlage gegen Kurt Dapper ab Ballwechsel 1 und konnte somit das Match nicht so offen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Steffen Meyer bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Andre Grobrüg dann doch niedergerungen worden. Mit nur einem Satzverlust ging Jonas Eckhoff gegen Viktor Hilz durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Recht schnell besiegt war die Niederlage von Müller / Rebbin beim letztendlich klaren 0:3 gegen Hebner / Dapper. Damit war der 9. Punkt für den Rotenburger SC im Kasten.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TuS Nartum die Saison mit einem Punkteverhältnis von 3:13 bei einem Saison-Sieg, 6 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des Rotenburger SC erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 5:11. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TuS Nartum

Doppel: Müller / Rebbin 1:1, Bischof / Hastedt 1:0, Meyer / Eckhoff 0:1

Einzel: J. Müller 1:1, K. Bischof 2:0, P. Rebbin 1:1, T. Hastedt 0:2, S. Meyer 0:2, J. Eckhoff 1:1

Rotenburger SC

Doppel: Hebner / Dapper 1:1, Schwiebert / Schröder 0:1, Grobrüg / Hilz 1:0

Einzel: F. Hebner 1:1, S. Schwiebert 0:2, C. Schröder 2:0, K. Dapper 1:1, A. Grobrüg 2:0, V. Hilz 1:1